

Das Institut für Psychogerontologie der Friedrich-Alexander Universität Erlangen-Nürnberg

Das Institut für Psychogerontologie ist bayernweit einzigartig. Neben der wissenschaftlichen Expertise in Forschung und Lehre zu Fragen des Alterns ist es seit vielen Jahren auch in Beratung und Diagnostik aktiv.

Die Forschungsschwerpunkte des IPG liegen in den folgenden Themenfeldern:

- Gedächtnisleistung im höheren Alter
- Fahrtauglichkeit und Verkehrsteilnahme
- Umgang mit neuen Produkten und Technologie
- Soziale Beziehungen im Wandel
- Wohnen und Barrierefreiheit
- Pflegende Angehörige
- Individuelle Vorsorge und Frühsorge
- Gesundheit und Bewegung im Alltag

Prof. Dr. Frieder R. Lang

Kobergerstr. 62
90408 Nürnberg
ipg-sekretariat@fau.de

Weitere Informationen zum Institut für Psychogerontologie finden Sie auf unserer Homepage: www.geronto.fau.de



Kontaktinformationen

BegA - Beratung für gesundes Altern
Institut für Psychogerontologie
Kobergerstr. 62
90408 Nürnberg

Tel. 0911 / 5302-96115
Fax 0911 / 5302-96116

E-Mail: ipg-bega@fau.de
Instagram: @BegA_FAU
Facebook: @BegA.FAU
www.geronto.fau.de/bega



Stand: Mai 2025

Herausgeber:
Institut für Psychogerontologie der Universität Erlangen-Nürnberg
Fotos: istockphoto; pixabay; istock - Píksel

BegA - Beratung für gesundes Altern

Institut für Psychogerontologie (IPG)



gefördert von der
Theo und Friedl
Schöller-Stiftung
2016-2021

BegA

Beratung für gesundes Altern



Beratung für gesundes Altern

BegA ist ein forschungs- und vorsorgeorientiertes Angebot, das sich an Menschen in der zweiten Lebenshälfte und an deren Angehörige richtet.

Wir unterstützen Menschen dabei, möglichst lange gesund zu bleiben. Dazu bietet BegA eine individuelle Beratung auf wissenschaftlicher Grundlage.

Damit Sie Ihre Lebensplanung bestmöglich auf die Chancen und Anforderungen des Alterns einstellen können, beraten wir sie in einem interdisziplinären Team.

Sie haben Interesse?

In einem kostenlosen, unverbindlichen Erstgespräch werden die aktuellen Fragen und Bedürfnisse der Betroffenen besprochen. Gegebenenfalls unterstützen wir Sie anschließend bei weiteren Schritten. Die Beratung ist selbstverständlich streng vertraulich.

Unser fachkundiges Team berät Sie unter anderem zu den Themen:

- Körperliche sowie geistige Gesundheit
- Unterstützung von erkrankten Angehörigen mit Unterstützungsbedarf
- Erhalt der eigenen Selbständigkeit
- Soziale Aktivitäten
- Gedächtnis
- Autofahren und Mobilität

Gesundheit ist in jedem Lebensabschnitt möglich

Viele Menschen fühlen sich im Alter jünger als sie sind: Entscheidend ist das Wissen um den Erhalt seelischer und körperlicher Gesundheit.

Wissenschaftliche Fragestellungen

Wie kann unser Beratungsangebot zur Lebensqualität im Alter beitragen?

Welche Wirkungen haben Vorsorge und Prävention auf ein gutes Altern?

"Älterwerden ist nicht verlorene Jugend, sondern ein neues Stadium voller Möglichkeiten und Stärke" (Betty Friedan)